



Emotionaler Stress und Symptome der ankylosierenden Spondylitis

Es besteht ein klarer und direkter Zusammenhang zwischen Stress und Autoimmunerkrankungen wie Morbus Bechterew. Schmerzhafte oder unterdrückte Emotionen belasten den Körper, aber natürliche Methoden zum Stressabbau können helfen, die Schmerzen und Symptome der Morbus Bechterew umzukehren. Kürzlich hatte eine Klientin von mir, die an Spondylitis ankylosans (AS) leidet, einen aufschlussreichen „Aha“-Moment, als ihr plötzlich klar wurde, dass ihre Autoimmunsymptome außer Kontrolle gerieten, wenn sie sich mit ihrem erwachsenen Sohn stritt. Bis dahin hatte sie Stress nie als Problem für ihre AS-Schmerzen und -Symptome erkannt. Jetzt hat sie es eindeutig verstanden. Sie hat erkannt, dass mit zunehmendem Stress auch die chronischen …



Es besteht ein klarer und direkter Zusammenhang zwischen Stress und Autoimmunerkrankungen wie Morbus Bechterew. Schmerzhafte oder unterdrückte Emotionen belasten den

Körper, aber natürliche Methoden zum Stressabbau können helfen, die Schmerzen und Symptome der Morbus Bechterew umzukehren.

Kürzlich hatte eine Klientin von mir, die an Spondylitis ankylosans (AS) leidet, einen aufschlussreichen „Aha“-Moment, als ihr plötzlich klar wurde, dass ihre Autoimmunsymptome außer Kontrolle gerieten, wenn sie sich mit ihrem erwachsenen Sohn stritt.

Bis dahin hatte sie Stress nie als Problem für ihre AS-Schmerzen und -Symptome erkannt. Jetzt hat sie es eindeutig verstanden. Sie hat erkannt, dass mit zunehmendem Stress auch die chronischen Schmerzen und Symptome der Spondylitis ankylosans, einer Autoimmunerkrankung ähnlich der rheumatoiden Arthritis, zunehmen.

Dies ist bei meinen Kunden üblich, und ich sehe es häufig. Ein wesentlicher Aspekt meiner Arbeit besteht darin, Klienten dabei zu helfen, die mentalen und emotionalen Auslöser zu identifizieren und zu beseitigen, die die Schmerzen und Symptome von AS verschlimmern.

Denk darüber nach. Wenn Sie Ihre Schuld, Wut, Groll und andere schwierige Emotionen unterdrücken... kann es Sie krank machen?

Die neuesten medizinischen Studien kommen mit überwältigender Mehrheit zu dem Schluss, dass negative Emotionen unsere Gesundheit beeinträchtigen. Toxische Emotionen beeinträchtigen die Immunfunktion erheblich und mentaler Stress schwächt unsere eingebauten Abwehrkräfte gegen vorzeitiges Altern und Krankheiten.

Stress und stressbedingte Krankheiten machen über 90 % der Probleme aus, die Patienten ihren Ärzten melden. Das bedeutet, dass unsere Gedanken und Emotionen im wahrsten Sinne des Wortes der Schlüssel zu unserer körperlichen Gesundheit sind.

Beispielsweise kommen medizinische Studien zu dem Schluss, dass Stress die normale Funktion des menschlichen Verdauungssystems stören kann. Mentaler und emotionaler Stress kann zu Appetitlosigkeit und Heißhungerattacken führen und die richtige Aufnahme und Ausscheidung von Nährstoffen verändern. Die Linderung des mentalen und emotionalen Stresses, der diese Probleme verursacht, führt normalerweise zur Wiederherstellung der richtigen Magen-Darm-Funktion.

Wenn Sie an einer entzündlichen Darmerkrankung wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa, Reizdarmsyndrom (IBS) oder anderen Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts leiden, sollten bei Ihnen die Alarmglocken schrillen. Lassen Sie mich wiederholen: Kehren Sie Ihren Stress und Ihre toxischen Emotionen um und Sie werden die richtige Magen-Darm-Funktion wiederherstellen.

Eine Studie nach der anderen beweist, dass das, was wir denken und fühlen, einen tiefgreifenden Einfluss auf unsere Gesundheit hat. Hier ist die gute Nachricht: Tests kommen zu dem Schluss, dass Patienten, die positive Ergebnisse von ihren medizinischen Behandlungen erwarten, diese mit größerer Wahrscheinlichkeit haben.

Stressabbau hilft, die Schmerzen und Symptome im Zusammenhang mit Autoimmunerkrankungen wie Spondylitis ankylosans, rheumatoider Arthritis, Morbus Crohn, Reizdarmsyndrom und vielen anderen umzukehren.

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki